

RECHTFERTIGUNG VON IT-INVESTITIONEN

## Mittelständler bei Berechnung der Wirtschaftlichkeit überfordert

**ARGUMENTIEREN.** Vor dem Hintergrund intensiver Kostendiskussionen und Budgetkürzungen sind IT-Leiter immer mehr gefordert, die Notwendigkeit von Investitionen in die Infrastruktur zu rechtfertigen.

Für über 85 Prozent der mittelständischen Anwender ist das Thema „Wirtschaftlichkeitsrechnung“ der eigenen Informationstechnologie „sehr wichtig“ oder zumindest „wichtig“. Das fanden die Marktforscher von Tech Consult im Auftrag von Comparex heraus. Im Gegensatz dazu steht die Aussage von 40 Prozent der Studienteilnehmer, „selten“ oder „nie“ Wirtschaftlichkeitsberechnungen durchzuführen. Analysen der geplanten IT-Investitionen, die neben den anfallenden Kosten auch die erzielten Nutzeneffekte berücksichtigen, gelten als geeignetes Argumentationsmittel, um in Zeiten knapper Budgets Investitionen in die informationstechnologische Infrastruktur zu rechtfertigen.

### Unternehmen überfordert

Um die Einstellung der mittelständischen Anwenderunternehmen zu untersuchen, befragte Tech Consult insgesamt über 800 Anwender zu diesem Themenbe-

reich. Die Diskrepanz zwischen Einschätzung und Wirklichkeit lässt sich laut Tech Consult im Wesentlichen auf drei Faktoren zurückführen:

- Die ICT-Anwender im Mittelstand haben wenig Erfahrung mit komplexen Wirtschaftlichkeitsanalysen und scheuen zunächst den Aufwand.
- Die am Markt verfügbaren Methoden und Tools hierfür sind nicht mittelstandkonform, das heißt, oft sehr amerikanisch geprägt, wenig transparent, zu komplex und zu teuer.
- Es gibt sehr wenige positive Fallbeispiele und Referenzen für den Einsatz von Wirtschaftlichkeitsanalysen bei mittelständischen deutschen Anwendern.

Aus Sicht von Tech Consult herrscht in diesem Bereich derzeit eine steigende Nachfrage, die nur unzureichend bedient wird. Dabei sei insbesondere die Zusammenarbeit von Anbietern und Anwendern gefragt. Harte Fakten und Überzeugungsarbeit bei der Planung von ITC-Projekten seien heu-



te notwendiger denn je. Besondere Aufmerksamkeit sollte seitens der Anbieter geeigneter Berechnungstools der Zusammenarbeit zwischen dem IT-Leiter und den Fachabteilungen der Unterneh-

men gewidmet werden, da diese letztlich nicht nur die Technologie anwenden, sondern auch den Nutzen der meisten ICT-Projekten begründen und im Nachhinein verantworten müssten. ■ sts